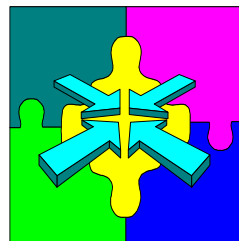


Gemeinsamer Elternbeirat (GEB)

der Grund- und Mittelschulen in der Stadt Augsburg

GEB-Vorsitzende Iris Neubert
Ulrich-Schiegg-Str. 10 Telefon: 0821-593818
Handy: 0176-78139295
E-mail: Iris.Neubert@arcor.de



Rechenschaftsbericht des gemeinsamen Elternbeirates der Grund- und Mittelschulen in der Stadt Augsburg – Schuljahr 2011/12:

Der Gemeinsame Elternbeirat, den wir kurz und knapp GEB Augsburg nennen, ist das vom Gesetzgeber in Bayern vorgesehene höchste Gremium der Elternvertretungen an den Grund- und Mittelschulen und hat bei den anderen Schularten kein vergleichbares Pendant. Unsere Aufgaben werden sehr pauschal beschrieben mit „.....der Gemeinsame Elternbeirat nimmt die Belange der Eltern und Schüler mehrerer Volksschulen wahr.“

Wir vertreten die Interessen der Eltern, einzeln oder als Gruppen gegenüber dem Sachaufwandsträger (Kommune) und der Schulverwaltung (staatliches Schulamt) bis hin zur Landesebene, aber auch so weit erforderlich gegenüber anderen Institutionen und Verbänden. Der GEB ist überparteilich und ehrenamtlich!

Sitzungen

Im abgelaufenen Schuljahr 2011/12 kamen wir zu vier Sitzungen und einer Halbjahressitzung zusammen. Themenblöcke behandelten wir in der Regel in separaten Sitzungen und bei den besuchten Schulen widmen wir uns ganz der gemeinsamen Aussprache und der Information über die Schule. Wir besuchten die Blieriot-GS und die Werner-Egk GS mit Inklusions-Profil.

An dieser Stelle möchte ich mich für die gastfreundliche Aufnahme in diesen Schulen bei Ihnen, den Schulleitungen und den Hausmeistern bedanken.

- Wir organisierten einen Themenabend am 18. Januar 2012 zum Thema „Hilfe ich bin Elternbeirat/Klassenelternsprecher“ im Päd. Forum mit der ehemaligen GEB-Vorsitzenden Frau Ulrike Stautner und meiner Wenigkeit.
- Zur Sprengeländerung der Herrenbach-GS besuchte ich eine Sitzung, an der die Eltern, Lehrer und Herr Nickmann mit Vertretern des Schulamtes anwesend waren.
- Es gab ein Halbjahrestreffen aller Elternbeiratsvorsitzender mit Herrn Köhler, Herrn Nickmann und Herrn Steuer, bei dem die anstehenden Fragen eingehend und auch teilweise sehr spontan diskutiert wurden.
- Ebenfalls veranstaltete der GEB ein Informationsvortrag zum Thema Jugendsozialarbeit am den 21. Juni 2012 in Zusammenarbeit mit dem Amt für Kinder, Jugend und Familie in der Blücherstr.

Primärer Themenschwerpunkt im vergangenen Jahr war unter anderem das Thema **Schule/Bildung und Finanzen** mit Herren Däubler.

(Auszug aus dem Protokoll: Der Verwaltungshaushalt beinhaltet auch die Sozial- und Jugendhilfe. Der Vermögenshaushalt ist das Referat 4 der Stadt Augsburg. Dort geht es um die Kindertages-

stätten und was den Schulbau im Gesamten beinhaltet. Die Stadt erhält 8 Millionen Euro und die Ausgaben belaufen sich bei 75 Millionen - dort sind aber noch nicht die klassischen Schulen mit dabei.)

Termine

- Besuch der Veranstaltung von Amt für Kinder, Jugend und Familie – Fachbereich Jugendschutz in Zusammenarbeit mit dem Kultur- und Schulservice und der Fachstelle für Jugend und Bildung: „Schule, Prävention und Soziale Kompetenz am Beispiel Mobbing“ am 16. Februar 2012 in der Westpark-Schule
- Amt für Kinder, Jugend und Familie kommunale Jugendarbeit/Fachbereich JaS bekam den Auftrag bestehende Angebote und vorhandene Konzepte an Schulen zusammenzufassen, um einheitliche, sozialpädagogische Qualitätsstandards festzulegen und dazu eine Rahmenvereinbarung zu erstellen – Teilnahme an zwei Sitzungen.
- Besuch des Fachbeirates Jugendhilfe und Schule vom 22.03.12
- Die SPD-Fraktion hat am 27.03. eingeladen, das Westpark Bildungshaus zu besichtigen – mit Rundgang und Gesprächen mit der Schulleitung.
- Die CSU veranstaltete am 22.06. einen Bildungskongress in Augsburg, an dem ich teilnahm.
- „Stille“ Teilnahme an den Sitzungen des Ausschusses für Bildung und Ausbildung der Stadtregierung. Nächster Termin ist der 24.10.!
- Initiative „Baustelle Bildung in Augsburg“, die in den nächsten zwei Jahren das Thema Bildung auf die Tagesordnung setzt. Sie versteht Bildung dabei als Bildung in allen Bildungsprozessen und an allen Bildungsorten. Diese Initiative ist überparteilich und auf alle Schularten bezogen. Dazu gab es bereits zwei Treffen und es können jederzeit interessierte Eltern dazu kommen.
- Für den Agendabeirat, bei dem ich als GEB-Vertretung für die drei letzten Jahre berufen wurde, nahm ich im letzten Schuljahr an 3 Sitzungen teil und war in der Jury für den Augsburger Zukunftspreis, bei dem ich kommende Woche die Laudatio für den 1. Preis halten werde.

Wie alle Elternbeiratssitzungen sind auch unsere nicht öffentlich und wir verzichten auf eine flächendeckende Verteilung der Protokolle. Wer sich dafür interessiert, kann sie gerne anfordern bzw. auf der Homepage nachlesen. An dieser Stelle möchte ich mich bei unserer Schriftführern Mandy Watzinger, sowie Andrea Schüssler, Silvia Patalewski und Claudia Geiss bedanken, die in diesem Jahr unsere Sitzungen dokumentierten.

Kommunikation

Ein sehr herzlicher Dank geht an Herr Kriegenhofer, Ehemann der Vorsitzenden der GS Inningen, der in ehrenamtlicher Arbeit die neue GEB-Homepage erstellt hat und mit dem ich hervorragend zusammen gearbeitet habe. Jede erdenkliche Änderung und Neuerung wurde innerhalb kürzester Zeit online gestellt. Ich hoffe, dass die Website weiter geführt wird.

Schön ist vor allem, dass das Schulamt die Domain-Kosten übernommen hat – vielen Dank dafür. Erwähnt werden müssen hier der rege E-Mail-Austausch und die telefonischen Gespräche mit dem staatlichen Schulamt, dem Schulreferat und Schulverwaltungsamtes, die unbürokratisch auch spontan möglich waren bzw. umgehend erledigt wurden.

Liebe Elternvertreter, ich hoffe, dass alle an uns gestellte Anfragen und Vermittlungen, zufriedenstellend beantwortet wurden und alle Infos für Sie hilfreich waren.

Ausblick / Vorschau

Ein sehr wichtiger Punkt ist die Inklusion – ist dies eine Mogelpackung der Staatsregierung oder eine wirkliche Chance?! Dieses Thema wird voraussichtlich, falls der neue GEB es möchte, in der Halbjahressitzung behandelt.

Gerne kann man auch über die Vor- und Nachteile einer Gemeinschaftsschule diskutieren. Ich bin mir sicher, dass der neue GEB noch weitere interessante Diskussionspunkte finden wird.

Wie jedes Jahr möchte ich Sie herzlich dazu auffordern Kontakt mit Ihrem Schulpaten aufzunehmen und zu halten. Rufen Sie die Kollegen an. Der GEB wird sich um Antworten für Sie bemühen.

Dank

Bedanken möchte ich mich bei meinen GEB-Kollegen: bei meinem Stellvertreter Gregor Wörner und Marion Binder (Verkehrsbeirat), Claudia Geiss (Integrationsbeirat: durch Umstrukturierung des Beirates kein Besuch möglich, vor allem muss der Vertreter dazu berufen werden), Diana Lamshöft, Silvia Patalewski, Andrea Schüssler, Ann-Christin Schuster und Mandy Watzinger, sowie unserem engagierten Ersatzmann Peter Hosp. Unsere ehemalige Vorsitzende Frau Ulrike Stautner stand mit Rat und Tat zur Seite und besuchte mit mir zusammen außer"GEB"liche Veranstaltungen – vielen Dank dafür!

Ausdrücklich bedanken möchte ich mich beim leitenden Schulamtsdirektor Herrn Nickmann und dem Schul- und Bildungsreferenten Herrn Köhler für eine kooperative Zusammenarbeit und bei dem Leiter des Schulverwaltungsamtes Herrn Färber und seinem Mitarbeiter Herr Steuer.

Herzlichen Dank sagen wir den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Schulamtes und des Schulreferats, namentlich seien Frau Kugler und Frau Schmaderer vom Schulamt, Frau Kleiner und Herr Däubler vom Schulreferat genannt, die schnell und unbürokratisch halfen, wenn wir Anfragen und Aufträge hatten. Danke auch für die Bereitstellung des Päd. Forums, nicht nur zu den Treffen wie diesen, sondern auch zu unserem Themenabend „Hilfe ich bin Elternbeirat“.

Der scheidende GEB wünscht Ihnen und uns allen eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Schulleitung, Eltern, Lehrerkollegium, Sekretariat und dem Hausmeister zum Wohle unserer Kinder.

Gez. Iris Neubert
GEB-Vorsitzende Schuljahr 2011/12
18. Oktober 2012